

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Der Erndteausfall im Jahre 1874 [Allgemeines]

[urn:nbn:de:bsz:31-220718](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220718)

# Statistische Mittheilungen

über das Großherzogthum Baden.

Band II.

Nr. 1.

1875.

Inhalt: 1. Der Ernteausfall im Jahr 1874. — 2. Getreidepreise in den Jahren 1866 bis 1874.

## 1. Der Ernteausfall im Jahre 1874.

Die November-Berichte der Großh. Bezirksämter bestätigen die im Allgemeinen gemachte Wahrnehmung, daß die Ernte des Jahres 1874 im Großherzogthum Baden im Ganzen eine günstige gewesen ist. Die nachfolgenden Tabellen, welche auf jenen Berichten beruhen, bringen dieses Ergebnis im Näheren zur Anschauung. Dieselben schließen sich den in Nr. 21 dieser Mittheilungen für das Jahr 1873 veröffentlichten Darstellungen an. Wie üblich ist auch hier mit den Ziffern 1 bis 9 der Ernteausfall nach neun Stufen (sehr gut 1, gut 2, ziemlich gut 3, wenig über Durchschnitt 4, Durchschnitt 5, wenig unter Durchschnitt 6, ziemlich schlecht 7, schlecht 8, sehr schlecht 9) bezeichnet. Gegen die Darstellung in Nr. 21 ist der Tabelle III die Angabe des Ernteausfalls in den Kreisen eingefügt und sind durchgängig die Durchschnittsberechnungen nicht nach dem arithmetischen Mittel der Bezirksangaben, sondern unter Berücksichtigung der Bedeutung des Anbaues in den einzelnen Bezirken, Kreisen und geographischen Gruppen erfolgt. Durch letzteren Umstand erklärt sich, daß in Tabelle III der Landesdurchschnitt für 1874 nicht mit dem arithmetischen Mittel aus den Ziffern der Kreise oder Gruppen übereinstimmt.

Die nachstehende Uebersicht

| Ernteausfall.                         | Fruchtarten.  |
|---------------------------------------|---|
| Sehr gut (1 — 1,5).                   | —   |
| gut (1,5 — 2,5).                      | Weizen, Speltz, Gerste, Mißfrucht, Kartoffeln, Runkelrüben, Wein nach Güte. — Getreide, Stroh, Gesamtterbnte.                   |
| ziemlich gut (2,5 — 3,5).             | Roggen, Hafer, Sparsette, Stoppelrüben, Hanf, Tabak, Hopfen, Sibirien, Zuckerrüben. — Futterbackfrüchte, Handelsgewächse, Wein. |
| wenig über Durchschnitt (3,5 — 4,5).  | Klee, Luzerne, Wohn, Heu, Lehm, Wein nach Menge, Zwetschgen, Pfäumen, Kastanien. — Futter.                                      |
| Durchschnitt (4,5 — 5,5).             | Reps, Kraut, Kirichen, Kepsel. — Obst.  |
| wenig unter Durchschnitt (5,5 — 6,5). | Flachs, Birnen.   |
| ziemlich schlecht (6,5 — 7,5).        | Rüße.   |
| schlecht (7,5 — 8,5).                 | —   |
| sehr schlecht (8,5 — 9).              | —   |

sowie die Tabellen zeigen, daß nur sehr wenige ins Gewicht fallende Fruchtarten einen geringen, von den wichtigeren Kulturgruppen nur Obst und Futter (Wiesen- und Ackerfutterkräuter) einen mittelmäßigen, die übrigen wichtigeren Früchte und Kulturgruppen einen ziemlichen oder ganz guten Ertrag geliefert haben. Dieses günstige Ergebnis ist dem Umstande zuzuschreiben, daß das landwirtschaftliche Jahr 1873/74 ohne erhebliche allgemeine Anomalien von schädlichem Einfluß auf die Vegetations- und Ernteverhältnisse verlaufen ist und der Sommer 1874 im Ganzen eine hohe Temperatur gehabt hat. Nachtheilig haben vielfach allerdings Spätfröste und Dürre im Vorfrömmern gewirkt, jedoch nicht in solchem Grade und Umfange, daß die meisten Fruchtarten darunter besonders gelitten oder sich nicht von dem Schaden erholt hätten. Bemerklich macht sich